

Investitionen trotz Corona

Bundestagsabgeordneter Karl Holmeier besucht KSF Grillgeräte Sturz

Schorndorf. (as) Da Karl Holmeier zum offiziellen Termin vor rund vier Wochen im Bundestag in Berlin gebunden war, hat er nun am Dienstag die Firma KSF Grillgeräte Sturz besucht und sich persönlich ein Bild vom Schorndorfer Betrieb sowie der stattlichen Investition in einen neuen Faserlaser für rund 400 000 Euro gemacht.

Die beiden KSF-Geschäftsführer Manfred Sturz und Nina Sturz-Molot dankten dem CSU-Bundestagsabgeordneten für sein Kommen und begaben sich mit ihm auf einen Firmenrundgang. Rund 40 Mitarbeiter sind derzeit bei KSF Grillgeräte beschäftigt. „Das staatliche Kurzarbeitergeld hat geholfen, dass wegen der Corona-Pandemie niemand entlassen werden musste“, so Sturz an die Adresse der Politik. Der Regierung der Oberpfalz und dem Staat galt von den beiden Geschäftsführern ein weiterer Dank mit Blick auf den neuen Faserlaser, „denn ohne Zuschüsse hätte die Investition bei einem jährlichen Umsatz von drei bis 3,5 Millionen Euro nicht umgesetzt werden können“. Der neue Faserlaser ist schneller, effektiver und bei weitem nicht mehr so kostenintensiv wie Laser aus früheren Generationen. Trotz Corona-Krise blickt

KSF Grillgeräte Sturz optimistisch nach vorne und so ist die nächste Investition für eine neue Produktions- und Lagerhalle mit rund 1800 Quadratmetern auf zwei Stockwerken bereits fertig geplant und steht in naher Zukunft vor der Umsetzung. Fasziniert zeigte sich Holmeier auch von einem neuen Produkt der Firma KSF Grillgeräte, dem sogenannten Steaker. Der Hochleistungs-Turbo-Grill mit Oberhitze bringt es binnen zehn Sekunden auf fast 1000 Grad Celsius. „Wir stehen für Grillen und Frittieren auf höchstem Niveau“, so Geschäftsführer Sturz.

Grillgeräte prüfen

Im Übrigen wurde mit dem Online-Shop www.anticorona.fun jüngst ein neuer Geschäftszweig im Bereich der Maskenproduktion geschaffen. Dort gibt es einen etwas anderen Mund-Nasen-Schutz, wie „Frau mit langen Ohrringen“ oder „Mann mit Lächeln“. Zum Abschluss ging es in die Außentestküche und den Ausstellungspavillon. Hier heißt das Motto: „Gas an und Feuer frei!“ Beim Testgrillen dürfen die Gäste ihre mitgebrachten Leckereien mit einem Grill kostenlos zubereiten und die Geräte prüfen.



Beim Besuch der Firma KSF Grillgeräte Sturz zeigte sich Bundestagsabgeordneter Karl Holmeier (rechts) von der jüngsten Anschaffung, dem neuen Faserlaser, beeindruckt. Und schon bald geht es mit einer neuen Produktions- und Lagerhalle weiter.

Foto: Lukas Schmidbauer